

Allgemeine Fortbildungsveranstaltung

für Ärzte/innen, Angehörige von Pflegeberufen und Interessierte

anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Palliativstation und des 20-jährigen Bestehens des AHPD in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Palliativmedizin des Ev. Krankenhauses Herne und der Akademie für Palliativmedizin, Palliativpflege und Hospizarbeit Ruhrgebiet, Herne am **Samstag, 8. April 2017, 10:00 bis 14:45 Uhr, LWL-Museum für Archäologie, Europaplatz 1, 44623 Herne** – Anfahrt siehe Rückseite –

Herner Palliativtag 2017

Entwicklung und Zukunftsaussichten der Palliativversorgung

- 10:00 Uhr **Begrüßung**
Dr. med. Andreas Leodolter, Klinik für Innere Medizin, Ev. Krankenhaus Herne
- Grußwort**
Ingrid Fischbach, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Gesundheit
- 10:30 Uhr **Palliative Care und Hospizarbeit als zivilgesellschaftliche Sorgekultur**
Univ.-Prof. Mag. Dr. Andreas Heller M.A., Lehrstuhl für Palliative Care und Organisationsethik an der Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung (IFF Wien) der Universität Klagenfurt/Wien und Leiter des Internationalen Universitätslehrganges Palliativ Care/MAS
- 11:30 Uhr **Kaffeepause**
- 12:00 Uhr **Die Zukunft des Ehrenamtes in der Hospizarbeit**
Pfarrerin Karin Scheer, Hospizkoordinatorin am Universitätsklinikum Essen
- 12:45 Uhr **Mittagspause**
- 13:45 Uhr **Update: Behandlung der Dyspnoe in der Palliativversorgung**
Dr. med. Thomas Sitte, Vorstandsvorsitzender der Deutschen PalliativStiftung, Fulda
- 14:30 Uhr **Zusammenfassung und Verabschiedung**
Dr. med. Wolf Diemer, Leiter des Zentrums für Palliativmedizin, Ev. Krankenhaus Herne

Nach jedem Vortrag findet jeweils eine Diskussion statt.

Moderation: Martin von Berswordt-Wallrabe, Kommunikationsmanager, Düsseldorf
Lehrbeauftragter für Gesundheitskommunikation an der FH Münster

Wissenschaftliche Leitung:

Dr. med. Wolf Diemer, Leiter des Zentrums für Palliativmedizin, Ev. Krankenhaus Herne

Die Tagung findet mit freundlicher Unterstützung der Firmen Bionorica, Grünenthal GmbH, Hexal AG und Kyowa Hakko Kirin statt.

Hinweise für die Tagungsteilnehmer/innen:

Teilnehmergebühren:

- Mitglieder der Akademie: kostenfrei
- Nichtmitglieder der Akademie: € 20,00
- Mitarbeiter des AHPD: kostenfrei, da der Veranstalter Mitglied der Akademie ist
- Klinikmitarbeiter: kostenfrei, da der Veranstalter Mitglied der Akademie ist
- Andere Zielgruppen: € 10,00
- Arbeitslos/Elternzeit: kostenfrei (unter Vorlage einer aktuellen Bescheinigung von der Agentur für Arbeit)
- Studenten/innen: kostenfrei (unter Vorlage des Studentenausweises)
- Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie im Tagungsbüro
- Während der Veranstaltung sind Sie unter Telefon 02323 3980075 zu erreichen
- Vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich
- Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 4 Punkten (Kategorie: A) anrechenbar.
- Elektronische Erfassung von Fortbildungspunkten: Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren eArztweis-light oder die Barcode-Etiketten zu allen Fortbildungsveranstaltungen mitbringen.

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Internet: www.aekwl.de/fortbildung
E-Mail: akademie@aekwl.de, Tel.: 0251 929-2208/-2224, Fax: 0251 929-272208/-272224

Anfahrt:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- **Buslinien** 303, 311, 312, 323, 333, 362, 367, Haltestelle: Archäologie-Museum/Kreuzkirche

- Zug

Vom Hauptbahnhof Bochum mit der U 35 (Richtung Herne-Schloß Strünkede) Haltestelle: Herne Archäologie-Museum/Kreuzkirche oder
vom Bahnhof Herne 15 Gehminuten durch die Fußgängerzone oder
vom Bahnhof Wanne-Eickel mit den Buslinien 303, 312, 323, 362: Haltestelle: Archäologie-Museum/Kreuzkirche

- PKW

A 42, Ausfahrt Herne-Baukau

A 43, Ausfahrt Herne-Eickel/-Zentrum

Das Museum hat keine eigenen Parkplätze. Bitte benutzen Sie die Parkhäuser an der Rückseite des Museums.

Hinweis für Autofahrer mit Navigationssystem:

Sie müssen eventuell "Bahnhofstraße 1" als Zieladresse eingeben, falls der Name Europaplatz Ihrem Navigationssystem nicht bekannt sein sollte.

Eingang

Der Eingang befindet sich im kubusförmigen Gebäude am Europaplatz, gegenüber der Kreuzkirche und der U-Bahn-Station.

